



Dieses Dokument enthält die  
**Original-Betriebsanleitung**  
in beiden Sprachen Deutsch und Englisch

This document contains the  
**Original operating instructions**  
in both languages German and English



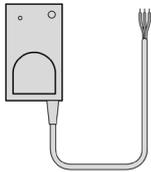
## FN 6862/0x | IMA Diagnostikadapter

Original-Betriebsanleitung

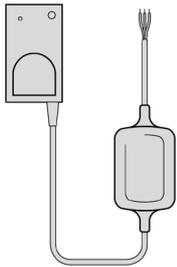
### Erste Schritte

#### Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

Diese Betriebsanleitung gilt für folgende Geräte, die sich im Funktionsumfang oder in Ausstattungsmerkmalen unterscheiden:



FN 6862/00 IMA Diagnostikadapter



FN 6862/01 IMA Diagnostikadapter,  
2 x MOPP

#### Gerät identifizieren

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind.

Eindeutiges Merkmal: Typschild („x“ = beliebige Ziffer)

Position des Typschilds:



Auf der Gehäuse-Rückseite

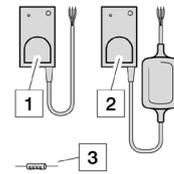


Auf der Gehäuse-Rückseite

#### Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit. Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:



- 1 FN 6862/00  
IMA Diagnostikadapter  
bzw.
- 2 FN 6862/01  
IMA Diagnostikadapter, 2 x MOPP
- 3 Widerstand (10 kΩ)  
für die Kabelbruch-Überwachung

#### Was tun mit der Verpackung?

Wenn das Gerät oder Teile davon vor oder nach der Verwendung gelagert werden sollen: Bewahren Sie die Verpackung auf.

Wenn nichts gelagert werden soll:



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift. Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

#### Betriebsanleitung nutzen

##### Erst lesen!



Lesen Sie diese Betriebsanleitung ganz durch. Bewahren Sie die Betriebsanleitung sicher auf. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller.

##### Signalwörter deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Risikovermeidung.

##### Signalwort

##### Bedeutung



**GEFAHR**

Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.



**WARNUNG**

Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.



**VORSICHT**

Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.



**ACHTUNG**

Warnt vor möglichen Sachschäden.



**HINWEIS**

Kennzeichnet zusätzliche Informationen.

## Informationen zum Gerät

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wird an eine IMA-Rufeinheit angeschlossen und ermöglicht die Anbindung von Schalt- und Meldekontakten eines externen Geräts an das Rufsystem.

Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen. Als bestimmungswidrige Verwendung gilt auch die Missachtung dieser Betriebsanleitung.

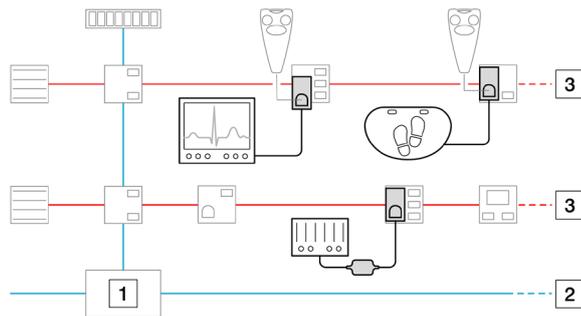
#### Verwendung des FN 6862/00 IMA Diagnostikadapters

- Zum Anschluss von Geräten MIT sicherer Systemtrennung (2 x MOPP nach DIN EN 60601-1)
  - Alarmkontakt eines EKG-Geräts
  - Füllstandswarnung eines Perfusors
- Zum Anschluss PASSIVER Geräte
  - Trittkontakt einer Fußmatte

#### Verwendung des FN 6862/01 IMA Diagnostikadapters, 2 x MOPP

- Zum Anschluss von netzspannungsbetriebenen Geräten OHNE sichere Systemtrennung

### Anordnung im Rufsystem



- 1 Zentraltechnik    2 Systembus    3 Raumбус

### Merkmale und Eigenschaften

- Doppelseitiger IMA („Intelligenter Magnet-Anschluss“) zum Anschluss z. B. eines zusätzlichen Birntasters an die selbe Rufeinheit
- Zwei Diagnostikadapter und z. B. ein zusätzlicher Birntaster an die selbe Rufeinheit anschließbar
- Passend zu allen IMA Rufeinheiten
- Antimikrobielle Oberfläche, leicht zu reinigen
- Leistungsmerkmale konfigurierbar
  - per Rufanlagen-Management-Software ab Vers. 7.6
  - per Fernkonfiguration
- Firmware-Update im laufenden Betrieb möglich per Rufanlagen-Management-Software ab Vers. 7.6
- Datenübertragung und Spannungsversorgung über den FN 6000®-Systembus

### Bedienelemente und Anzeigen



- 1 An- und Abmeldetaste (Merkmal: kleiner Punkt)
- 2 LED (rot)
- 3 IMA-Anschluss (hinten)
- 4 IMA-Anschluss (vorne)
- 5 Medical Isolator (nur bei FN 6862/01 IMA Diagnostikadapter, 2 x MOPP)
- 6 Verbindungskabel zum externen Gerät

### Technische Daten

#### Physikalische Daten

	FN 6862/00	FN 6862/01
Abmessungen		
Gehäuse [mm] (B x H x T)	33 x 55 x 12	54 x 75 x 22
Gesamtlänge inkl. Kabel [m]	ca. 2,50	ca. 5,00
Gewicht inkl. Kabel [g]	ca. 140	ca. 275
Farbe	Reinweiß (ähnli. RAL 9010)	

#### Elektrische Daten

Versorgungsspannung	18...28 V DC
Kontakteingänge	Potentialfreier Arbeits- oder Ruhekontakt (keine Fremdspannung!) Störmeldekontakt
Schutzart	IP 30

#### Umgebungsbedingungen

Zulässige Umgebungstemperatur	0...+40 °C
Zulässige Lagertemperatur	-10...+60 °C
Relative Luftfeuchte	10...85 % (ohne Betauung)

Das Gerät ist nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen geeignet. Es darf keiner Feuchtigkeitseinwirkung ausgesetzt werden.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.

**CE** Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden. Kontaktdaten siehe letzte Seite.

#### Normative Hinweise

- Planung und Prüfung der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem „Fachplaner für Rufanlagen“ durchgeführt werden.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gewährleistet.

## Anleitung für technisches Personal

### Diagnostikadapter an externes Gerät anschließen

Stellen Sie sicher, dass ein externes medizinisches Gerät nur von einer speziell ausgebildeten Fachkraft angeschlossen wird.

#### Galvanische Trennung sicherstellen

**⚠ GEFAHR** Der Diagnostikadapter verfügt über keine galvanische Trennung.  
Sorgen Sie auf Seiten des externen Geräts für ausreichenden Schutz (2 x MOPP nach DIN VDE 0834 2016:06 und DIN EN 60601).

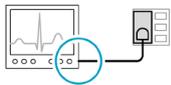
#### Welche Kontakte können angeschlossen werden?

Die Kontaktausgänge des externen Geräts müssen folgende Eigenschaften aufweisen:

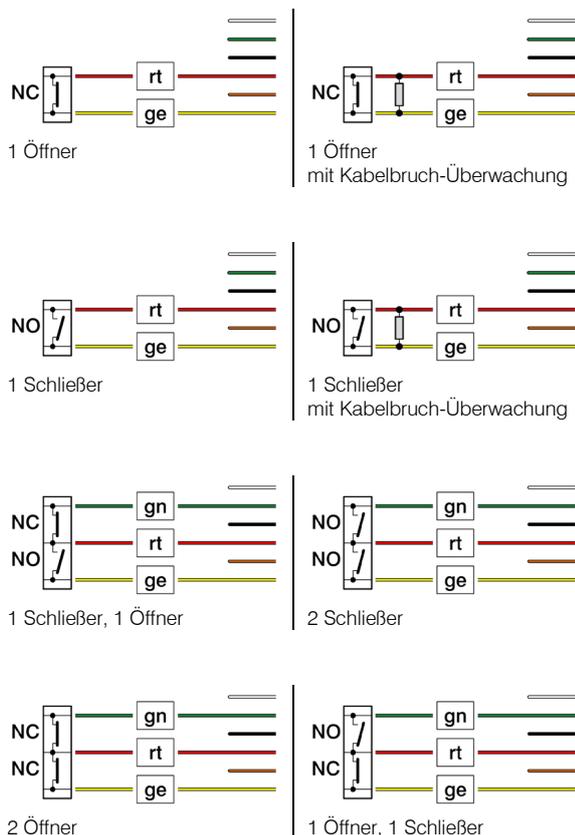
Kontaktart	Ruhekontakt/Öffner (NC) oder Arbeitskontakt/Schließer (NO)
Spannung	Nur potentialfreie Schaltkontakte Keine Fremdspannung!
Sicherheit	Nur Kontakte von Geräten mit sicherer Systemtrennung (2 x MOPP nach DIN EN 60601-1)
Kabelbruch-Überwachung	Kann durch Anschluss von Widerständen eingerichtet werden (im Lieferumfang enthalten).

**HINWEIS** Die Funktionalität der Kontaktausgänge muss individuell für das angeschlossene externe Gerät in der Rufanlagen-Management-Software konfiguriert werden.

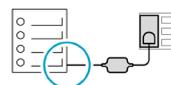
#### Anschlussmöglichkeiten für FN 6862/00 IMA Diagnostikadapter



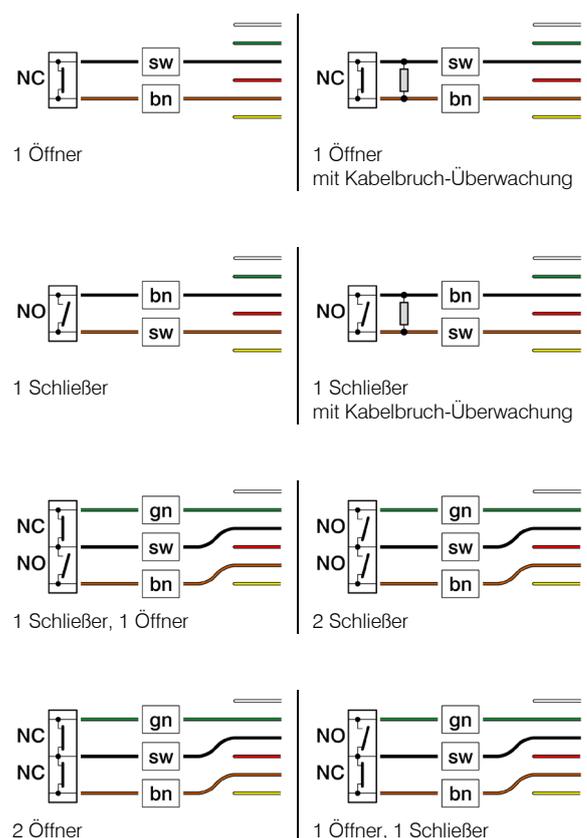
Die nachfolgenden Details zeigen den Anschluss des IMA Diagnostikadapters an die Schaltausgänge des externen Geräts.



#### Anschlussmöglichkeiten für FN 6862/01 IMA Diagnostikadapter, 2 x MOPP



Die nachfolgenden Details zeigen den Anschluss des IMA Diagnostikadapters an die Schaltausgänge des externen Geräts.



## Gerät konfigurieren und in Betrieb nehmen

Stellen Sie sicher, dass das Gerät nur von einer „Fachkraft für Rufanlagen“ in Betrieb genommen wird.

Benachrichtigen Sie den System-Administrator, damit er von der Rufzentrale aus das Gerät konfiguriert und ins Rufsystem einbindet. Danach ist das Gerät betriebsbereit.

## Gerät warten und instand halten

Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und die gesamte Rufanlage jederzeit betriebsicher sind. Befolgen Sie dazu das Regelwerk DIN VDE 0834-1:2016-06 (11.2 bis 11.4).

## Gerät reparieren

### ACHTUNG

Das Gerät erfüllt sicherheitsrelevante Aufgaben.

Bei unsachgemäßer Reparatur besteht die Gefahr von Fehlfunktionen.

Lassen Sie Reparaturen nur vom Hersteller ausführen.

## Diagnostikadapter anschließen



- 1 Führen Sie den Diagnostikadapter an die Buchse der Rufeinheit heran. Der Stecker wird magnetisch angezogen und rastet in der Buchse ein.



- 2 An der Rufeinheit blinkt das rote Beruhigungslicht schnell.

Der Diagnostikadapter wird erkannt.

Nach 3 Sekunden erlischt das rote Beruhigungslicht.

Der Diagnostikadapter ist angemeldet.



## Funktion testen

- 1 Wenn es am externen Gerät möglich ist: Testen Sie die Funktion des Diagnostikadapters, indem Sie einen Diagnostikruf simulieren.

(Siehe die Betriebsanleitung des externen Geräts.)



- 2 Wenn der Ruf ausgelöst ist, muss an der Rufeinheit das rote Beruhigungslicht leuchten.

- 3 Setzen Sie den Ruf wieder zurück. (Siehe die Betriebsanleitung der Rufeinheit.)

## Anleitung für Bedienpersonal

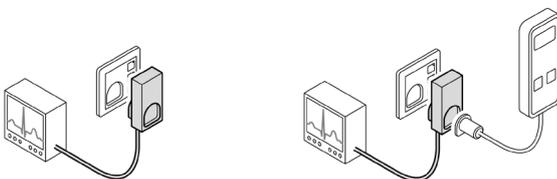
### Diagnostikadapter anschließen

#### Welche Anschlussmöglichkeiten gibt es?

Folgende Komponenten können an eine Rufeinheit angeschlossen werden:

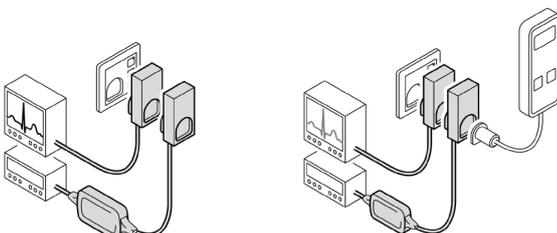
- Ein Diagnostikadapter für ein externes Gerät
- Ein zusätzlicher Diagnostikadapter für ein weiteres externes Gerät
- Ein Birntaster

Beispiele:



Ein Diagnostikadapter

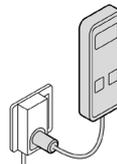
Ein Diagnostikadapter und ein Birntaster



Zwei Diagnostikadapter

Zwei Diagnostikadapter und ein Birntaster

### Birntaster nutzen



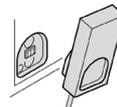
Ein zusätzlich angeschlossener Birntaster funktioniert wie gewohnt – unabhängig vom Diagnostikadapter.

(Siehe die Betriebsanleitung des Birntasters.)

### Diagnostikadapter von der Rufeinheit trennen

#### Diagnostikadapter vorübergehend trennen

Fallbeispiel: Kabelführung in Ordnung bringen und Diagnostikadapter wieder anschließen.



- 1 Kippen Sie den Diagnostikadapter oben nach vorne und nehmen Sie ihn ab.



An der zugehörigen Rufeinheit blinkt das rote Beruhigungslicht.



- 2 Innerhalb von 10 Sekunden: Schließen Sie den Diagnostikadapter wieder an.

Führen Sie den Stecker an die Buchse der Rufeinheit heran.

Der Stecker wird magnetisch angezogen und rastet in der Buchse ein.



An der Rufeinheit erlischt das Beruhigungslicht.

### 10-Sekunden-Zeitlimit überschritten?

Wenn Sie das Zeitlimit von 10 Sekunden überschritten haben, dann ist folgender Zustand eingetreten:

- Die Rufeinheit hat einen Abrissalarm in der Zentraltechnik ausgelöst.
- An den Anzeigeeinheiten wird die Abrissmeldung angezeigt (z. B. an den Flurdisplays und an den Dienstzimmer-Displays)
- Das rote Beruhigungslicht blinkt weiter.
- Die Zentraltechnik hat den Diagnostikadapter abgemeldet.
- Der Diagnostikadapter muss neu angemeldet werden.

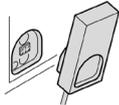
Um den Diagnostikadapter neu anzumelden, schließen Sie ihn wieder an.

Nach 3 Sekunden:

- Der Diagnostikadapter ist wieder angemeldet.
- Das rote Beruhigungslicht erlischt.
- Die Abrissmeldung ist gelöscht.

### Diagnostikadapter gegen einen anderen austauschen

Fallbeispiel: Diagnostikadapter zur Reparatur bringen und ein Ersatzgerät anschließen.



- 1 Kippen Sie den Diagnostikadapter oben nach vorne und nehmen Sie ihn ab.



An der zugehörigen Rufeinheit blinkt das rote Beruhigungslicht.  
Nach 10 Sekunden löst die zugehörige Rufeinheit eine Abrissmeldung in der Zentraltechnik aus.



- 2 Drücken und halten Sie an der zugehörigen Rufeinheit die grüne Taste, bis das rote Beruhigungslicht erlischt.  
Der Diagnostikadapter ist abgemeldet.

### Anderen Diagnostikadapter anschließen



- 3 Führen Sie den Stecker des anderen Diagnostikadapters an die Buchse heran.  
Der Stecker wird magnetisch angezogen und rastet in der Buchse ein.



An der zugehörigen Rufeinheit blinkt das rote Beruhigungslicht schnell.  
Der Diagnostikadapter wird erkannt.

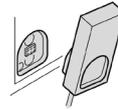


- Nach 3 Sekunden erlischt das rote Beruhigungslicht.  
Der Diagnostikadapter ist angemeldet.
- 4 Überprüfen Sie den Diagnostikadapter auf einwandfreie Funktion.

### Diagnostikadapter abmelden

Fallbeispiel:

Diagnostikadapter an dieser Rufeinheit nicht mehr verwenden.



- 1 Kippen Sie den Diagnostikadapter oben nach vorne und nehmen Sie ihn ab.



An der zugehörigen Rufeinheit blinkt das rote Beruhigungslicht.



- 2 Drücken und halten Sie an der zugehörigen Rufeinheit die grüne Taste, bis das rote Beruhigungslicht erlischt.  
Der Diagnostikadapter ist abgemeldet.

## Anleitung für Hilfskräfte

### Reinigen

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelbeuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven und keine scheuernden Reinigungsmittel.

### Desinfizieren

Desinfizieren Sie die Oberfläche des Geräts mit einem handelsüblichen Flächen-Desinfektionsmittel nach dessen Anleitung.

#### ACHTUNG

**Das Gerät enthält hitzeempfindliche Bauteile. Bei Hitzeeinwirkung besteht die Gefahr der Zerstörung. Sterilisieren Sie das Gerät nicht thermisch.**

### Gerät bei Nichtgebrauch lagern

Lagern Sie das Gerät in der Originalverpackung an einem geeigneten Lagerungsort. Zu den Anforderungen an den Lagerungsort siehe „Technische Daten“.

### Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:

Beachten Sie die regionalen Entsorgungsvorschriften. Lassen Sie das Gerät fachgerecht recyceln. Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!



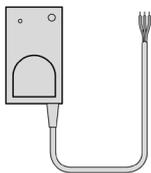
## FN 6862/0x | IMA diagnostic adapter

Original operating instructions

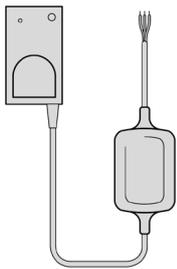
### First steps

#### What do these operating instructions apply to?

These operating instructions apply to the following devices, which differ in terms of their range of functions or equipment features:



FN 6862/00 IMA diagnostic adapter



FN 6862/01 IMA diagnostic adapter, 2 x MOPP

#### Identifying the device

Make sure that these operating instructions belong to your device. These operating instructions do not apply to other devices, even if they look similar or appear to be of the same design.

Unique feature: Type plate ("x" = any number)

Position of the type plate:



On the back of the housing

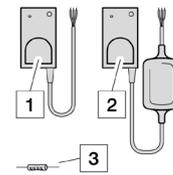


On the back of the housing

#### Checking the scope of delivery

Check that the scope of delivery is complete and in perfect condition. In case of missing parts or damage: Do not connect the device and do not put it into operation! Make a complaint to the supplier.

The scope of delivery consists of:



- 1 FN 6862/00 IMA diagnostic adapter or
- 2 FN 6862/01 IMA diagnostic adapter, 2 x MOPP
- 3 Resistor (10 kΩ) for cable break monitoring

#### What to do with the packaging?

If the device or parts of it are to be stored before or after use: Keep the packaging.

If nothing is to be stored:



Dispose of the packaging in accordance with regional regulations. Do not dispose of the packaging in household waste!

#### Using the operating instructions

Read first!



Read these operating instructions in full. Keep the operating instructions in a safe place. If you have any questions, please contact the manufacturer.

#### Interpreting signal words

Pay attention to signal words that warn of dangers. Follow the instructions for risk avoidance.

Signal word	Meaning
<b>DANGER</b>	Warns of imminent danger to life or danger of serious injury.
<b>WARNING</b>	Warns of possible imminent danger to life or danger of serious injury.
<b>CAUTION</b>	Warns of possible imminent danger of minor or slight injuries.
<b>SAFETY INSTRUCTIONS</b>	Warns of possible material damage.
<b>NOTICE</b>	Indicates additional information.

## Information about the device

### Intended use

The device is connected to an IMA call unit and enables switching and signalling contacts of an external device to be connected to the call system.

Any other use is contrary to the intended use and may lead to malfunctions and damage to this and connected devices. Disregarding these operating instructions also constitutes improper use.

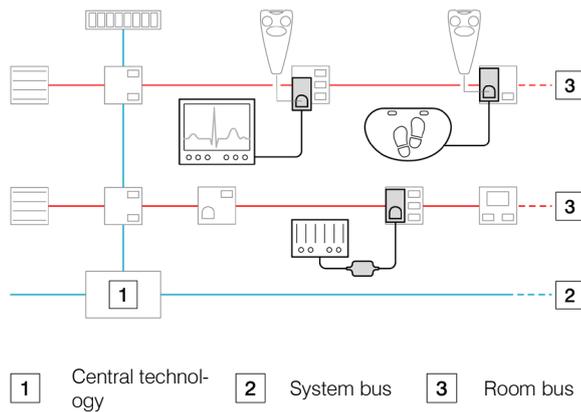
### Use of the FN 6862/00 IMA diagnostic adapter

- For connecting devices WITH safe system separation (2 x MOPP according to DIN EN 60601-1)
  - Alarm contact of an ECG device
  - Fill level warning of a perfusor
- For connecting PASSIVE devices
  - Footfall contact of a doormat

### Use of the FN 6862/01 IMA diagnostic adapter, 2 x MOPP

- For connecting mains-powered devices WITHOUT safe system isolation

### Arrangement in the call system



### Features and properties

- Double-sided IMA (intelligent solenoid connection) for connecting, for example, an additional handheld button to the same call unit
- Two diagnostic adapters and e.g. an additional handheld button can be connected to the same call unit
- Suitable for all IMA call units
- Antimicrobial surface, easy to clean
- Configurable performance features
  - via call system management software from version 7.6
  - via remote configuration
- Firmware update possible during ongoing operation via call system management software from version 7.6
- Data transmission and power supply via the FN 6000® system bus

### Controls and displays



- 1 Log in and log out button (feature: small dot)
- 2 LED (red)
- 3 IMA connection (rear)
- 4 IMA connection (front)
- 5 Medical isolator (only for FN 6862/01 IMA diagnostic adapter, 2 x MOPP)
- 6 Connection cable to the external device

### Technical data

#### Physical data

	FN 6862/00	FN 6862/01
Dimensions		
Housing [mm] (W x H x D)	33 x 55 x 12	54 x 75 x 22
Total length incl. cable [m]	approx. 2.50	approx. 5.00
Weight incl. cable [g]	approx. 140	approx. 275
Colour	Pure white (similar to RAL 9010)	

#### Electrical data

Supply voltage	18...28 V DC
Contact inputs	Potential-free normally open or normally closed contact (no external voltage!) Fault signalling contact
Protection class	IP 30

#### Ambient conditions

Permissible ambient temperature	0...+40°C
Permissible storage temperature	-10...+60°C
Relative humidity	10...85% (without condensation)

The device is only suitable for use in dry indoor areas. It must not be exposed to moisture.

The device must not be used in potentially explosive atmospheres.

**CE** The declaration of conformity can be requested from the manufacturer. See last page for contact details.

#### Normative information

- Planning and testing of the call system and certification of its functionality must be carried out by a "specialist planner for call systems".
- This device is not a medical device within the meaning of Directive 93/42/EEC.
- The electrical safety of the call system is guaranteed by system separation.

## Instructions for technical staff

### Connecting the diagnostic adapter to the external device

Ensure that an external medical device is only connected by a specially trained professional.

#### Ensuring galvanic isolation

**⚠ DANGER** The diagnostic adapter has no galvanic isolation.

Ensure adequate protection on the external device side (2 x MOPP in accordance with DIN VDE 0834 2016:06 and DIN EN 60601).

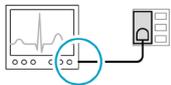
#### Which contacts can be connected?

The contact outputs of the external device must have the following properties:

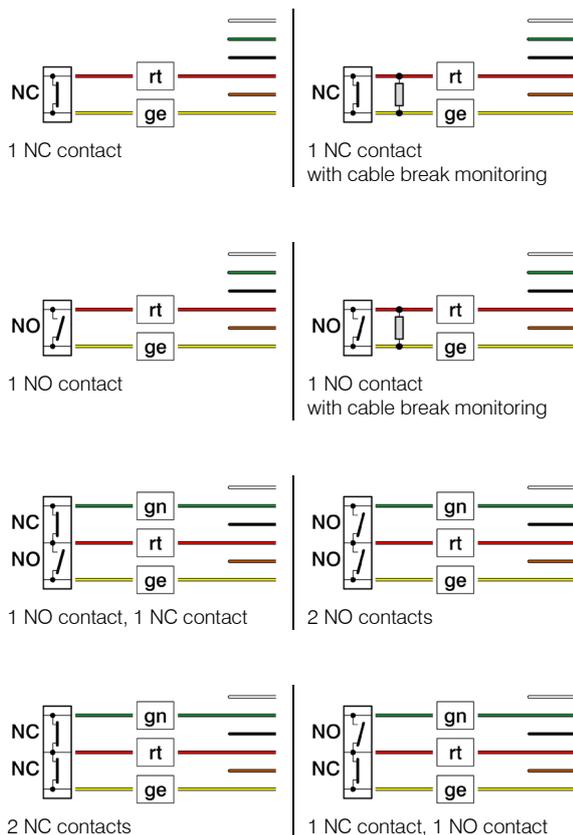
Contact type	Normally closed contact (NC) or normally open contact (NO)
Voltage	Potential-free switching contacts only No external voltage!
Safety	Only contacts from devices with safe system separation (2 x MOPP according to DIN EN 60601-1)
Cable break monitoring	Can be set up by connecting resistors (included in the scope of delivery).

**NOTICE** The functionality of the contact outputs must be configured individually for the connected external device in the call system management software.

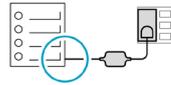
#### Connection options for FN 6862/00 IMA diagnostic adapter



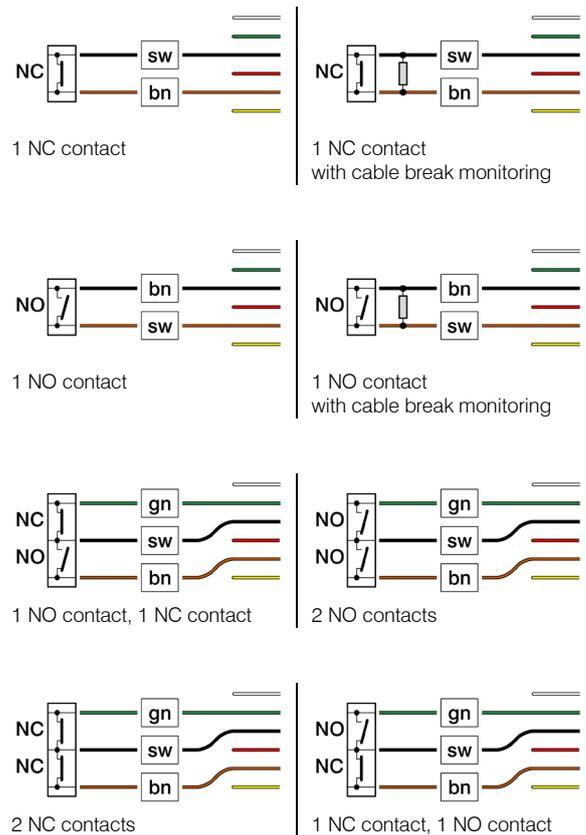
The following details show the connection of the IMA diagnostic adapter to the switching outputs of the external device.



#### Connection options for FN 6862/01 IMA diagnostic adapter, 2 x MOPP



The following details show the connection of the IMA diagnostic adapter to the switching outputs of the external device.



## Configuring and commissioning the device

Ensure that the device is only put into operation by a "specialist for call systems".

Notify the system administrator so that they can configure the device from the call centre and integrate it into the call system. The device is then ready for use.

## Servicing and maintaining the device

Ensure that this device and the entire call system are fail-safe at all times. Follow the regulation DIN VDE 0834-1:2016-06 (11.2 to 11.4).

## Repairing the device

**SAFETY INSTRUCTIONS** The device fulfils safety-relevant tasks. **There is a risk of malfunction if the device is repaired incorrectly. Only have repairs carried out by the manufacturer.**

## Connecting the diagnostic adapter



- 1 Move the diagnostic adapter towards the socket on the call unit. The plug is magnetically attracted and snaps into the socket.



- 2 The red reassurance light on the call unit flashes quickly. The diagnostic adapter is recognised.



- After 3 seconds, the red reassurance light turns off. The diagnostic adapter is registered.

## Testing the function

- 1 If possible on the external device: Test the function of the diagnostic adapter by simulating a diagnostic call. (See the operating instructions for the external device).



- 2 When the call is triggered, the red reassurance light must light up on the call unit.

- 3 Reset the call. (See the operating instructions for the call unit.)

## Instructions for operating staff

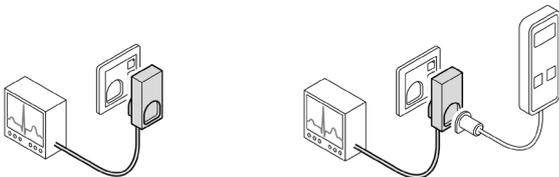
### Connecting the diagnostic adapter

#### Which connection options are available?

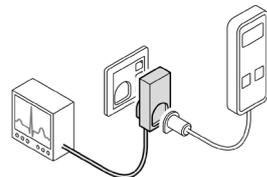
The following components can be connected to a call unit:

- A diagnostic adapter for an external device
- An additional diagnostic adapter for another external device
- A handheld button

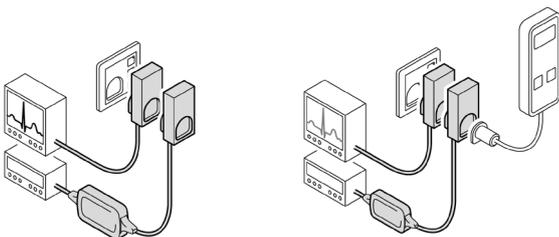
Examples:



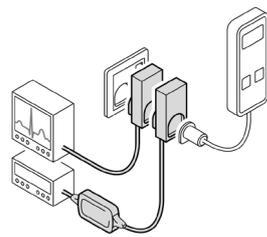
*A diagnostic adapter*



*A diagnostic adapter and a handheld button*

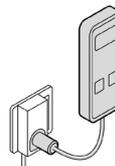


*Two diagnostic adapters*



*Two diagnostic adapters and a handheld button*

### Using the handheld button

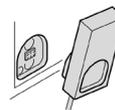


An additionally connected handheld button functions as usual – independently of the diagnostic adapter. (See the operating instructions for the handheld button.)

### Disconnecting the diagnostic adapter from the call unit

#### Temporarily disconnecting the diagnostic adapter

Case study: Tidying up the cable routing and reconnecting the diagnostic adapter.



- 1 Tilt the diagnostic adapter forwards at the top and remove it.



The red reassurance light flashes on the associated call unit.



- 2 Within 10 seconds: Reconnect the diagnostic adapter. Move the plug towards the socket on the call unit. The plug is magnetically attracted and snaps into the socket.



The reassurance light on the call unit turns off.

### Exceeded the 10-second time limit?

If you have exceeded the time limit of 10 seconds, the following condition has occurred:

- The call unit has triggered a tear-off alarm in the central technology.
- The tear-off report is shown on the display units (e.g. on the corridor displays and on the staff room displays)
- The red reassurance light continues to flash.
- The central technology has de-registered the diagnostic adapter.
- The diagnostic adapter must be re-registered.

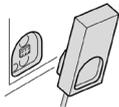
To register the diagnostic adapter again, reconnect it.

After 3 seconds:

- The diagnostic adapter is registered again.
- The red reassurance light turns off.
- The tear-off report is deleted.

### Replacing the diagnostic adapter with another

Case study: Taking the diagnostic adapter for repair and connecting a replacement device.



- 1 Tilt the diagnostic adapter forwards at the top and remove it.



The red reassurance light flashes on the associated call unit.

After 10 seconds, the associated call unit triggers a tear-off report in the central technology.



- 2 Press and hold the green button on the associated call unit until the red reassurance light turns off.



The diagnostic adapter is de-registered.

### Connecting another diagnostic adapter



- 3 Move the plug of the other diagnostic adapter towards the socket.  
The plug is magnetically attracted and snaps into the socket.



The red reassurance light on the associated call unit flashes quickly.

The diagnostic adapter is recognised.

After 3 seconds, the red reassurance light turns off.

The diagnostic adapter is registered.

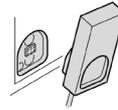


- 4 Check that the diagnostic adapter is working properly.

### De-registering the diagnostic adapter

Case study:

The diagnostic adapter is no longer to be used on this call unit.



- 1 Tilt the diagnostic adapter forwards at the top and remove it.



The red reassurance light flashes on the associated call unit.



- 2 Press and hold the green button on the associated call unit until the red reassurance light turns off.



The diagnostic adapter is de-registered.

## Instructions for auxiliary staff

### Cleaning

Clean the surfaces with a damp, lint-free cloth. Do not use any aggressive or abrasive cleaning agents.

### Disinfecting

Disinfect the surface of the device with a commercially available surface disinfectant according to the instructions.

#### SAFETY INSTRUCTIONS

**The device contains heat-sensitive components.**

**There is a risk of destruction when exposed to heat.**

**Do not sterilise the device thermally.**

### Storing the device when not in use

Store the device in its original packaging in a suitable storage location. For the requirements for the storage location, see "Technical data".

### Disposing of the device



At the end of the service life:

Observe the regional disposal regulations. Have the device recycled properly. Do not dispose of the device with household waste!